



Newsletter August 2018

Henry Ford ist einer der bedeutendsten Unternehmer der Wirtschaftsgeschichte. 1903 gründete er die Ford Motor Company. 1908 kam sein «Modell T» auf den Markt, das mit 27 Millionen verkauften Stück der Rekordhalter der Autoindustrie sein sollte, bis vier Jahrzehnte später der VW-Käfer diese Marke brach. Was war Henry Fords Erfolgsgeheimnis? Er hat uns zu dieser Frage einige spannende Antworten geliefert – Sie finden das Kurzinterview mit Henry Ford in diesem Newsletter. Das gesamte Interview gibt es im September-Newsletter. Ausserdem: Der Wirtschaftsapéro des WIRTSCHAFTSTRAUM BERN fand Ende August in der Organgerie Elfenau statt. Eine Fotostrecke davon finden Sie in diesem Newsletter.

Viel Spass mit dem August-Newsletter

Hans-Jürg Gerber, Reto Liniger

«Im Dialog werden Probleme anders gedeutet»



Sie stecken mit ihrer Geschäftsidee in der Sackgasse? Oder Sie haben ein privates Anliegen, über das Sie sich den Kopf zerbrehen. Finden Sie Lösungen auf Ihre Fragen auf unkonventionelle Weise. «THES im Coworking Effinger» ist ein Kreativ-Labor zum Austausch und zur Inspiration. Die Idee dabei: Lösungen werden nicht im stillen Kämmerchen gesucht, sondern im Gespräch mit einer Gruppe. Die Macher von «THES im Effinger» beschreiten neue Wege, um Potenziale zu entfalten und Mut zu machen.

Fredi Zumbrunn ist einer der Gründer von «THES im Effinger». Im Interview erklärt er, warum man Probleme und Ideen besser teilt, als alleine darüber zu brüten. Und was man von einer Gesprächsrunde im Effinger konkret nach Hause nimmt.

Fredi, ich habe ein Problem und eine Idee, die ich gerne weiterentwickeln möchte. Warum sollte ich dies mit anderen besprechen?

Mit einer Idee ist es wie mit dem Glück. Wenn ich sie mit anderen teile, vervielfacht sie sich. Im Austausch eröffnen sich Facetten möglicher Lösungen, im Dialog werden Probleme hinterfragt und anders gedeutet. Eine Idee oder ein Problem öffnet sich, wird breiter, klarer. Der Fundus an Erfahrungen und Kreativität in einer Gruppe ist gross. Wenn ich mir anhöre, was andere zu meinen Ideen denken, welche Erfahrungen sie gemacht haben, erweitert sich mein Denkspektrum und ich kann umsichtiger entscheiden und handeln.

Was muss ich mitbringen?

Wesentlich ist: Menschen sollen nicht einfach zum Konsumieren kommen. Sie sollten sich aktiv eingeben, selbstverantwortet dazulernen und sich selber weiterbringen wollen. Das Angebot THESaktiv steht für Austausch auf Augenhöhe.

Was nehme ich am Schluss mit nach Hause?

Wer THESaktiv offen und neugierig besucht, gerne Ideen mit anderen teilt, mit eigenen Fragen oder Anliegen kommt, jedoch auch zuhören kann und andere in ihrem Handeln gerne unterstützt, wird mit vielen Impulsen und durch unterschiedliche Begegnungen bereichert den Heimweg antreten. Und vielleicht führt dieser eine Kontakt mit THES im Effinger dazu, weitere Angebote in Anspruch zu nehmen eine Veranstaltung zu Bildungsthemen zu besuchen, sich im Förderverein einzugeben oder einfach in einem Monat wieder zu kommen.

Weitere Informationen zu THES im Effinger

Die Treffen finden einmal im Monat statt. Alle sind willkommen, die aktiv mitmachen wollen. Die Abende sind so gestaltet, dass die Aktivität im Zentrum steht; vor und nach der Veranstaltung bleibt Zeit, sich kennen zu lernen und frei auszutauschen.

www.thes-effinger.ch